

Inhalt

Vorwort	9	II. Jenseits von Kracauer – wie verstehen wir Offenbach heute?	73
I. Kracauers <i>Offenbach</i> – ein Offenbach-Bild der 1930er Jahre	13	Was fehlt?	73
Offenbachs Leben in Kracauers Darstellung	15	Der Opernkomponist	74
Die politische Entwicklung	16	Die Krise der französischen Oper um 1850	75
Kultur, Presse, Boulevard	20	Offenbachs Rezept	78
Offenbach und die Gesellschaft seiner Zeit	23	Rahmenbedingungen und Entwicklung von Offenbachs Kunst	80
Offenbachs Werk bei Kracauer	29	Die Offenbachiade	82
Kracauers Weg zum <i>Offenbach</i>	35	Offenbachs Opern für große Häuser	84
Übergang und Kontinuität	41	Offenbachs Musiktheater	86
Kracauer, Offenbach und das Judentum	42	Parodie	90
Kracauers <i>Offenbach</i> als antifaschistische Streitschrift?	44	Referentialität, Tarnung und Verkleidung	91
Die Arbeit am <i>Offenbach</i> : Zettelkästen, Operette, Film	46	Distanz, Verfremdung	92
Die unmittelbare Rezeption	49	Inhalte	93
Kritik: Adorno und Benjamin	51	Satire?	96
Eine Art Abnabelung	55	Offenbachs Musiksprache	97
Die Bedeutung der Kritik	57	<i>Geneviève de Brabant</i>	102
Adorno und die Musik	58	<i>Les Brigands</i>	106
Benjamins <i>Baudelaire</i>	63	<i>Les Bavards</i>	111
Der populäre Pakt: Ethel Matala de Mazza	67	Der späte Offenbach	114
Ein alternativer Ansatz: René Michaelsen	70	Offenbachs Spätwerk I	115
		Unsicherheit, Breite, Vielfalt	123
		Offenbachs Spätwerk II	125
		Der zweite Anlauf	131
		Die neue alte opéra-comique	134
		<i>Hoffmanns Erzählungen</i>	142

III. Kracauer, Offenbach und die Gesellschaft	147
Offenbach – ein Revolutionär?	147
Engagement oder sozialer Gehalt?	152
IV. Schlusswort	157
Anhang: Die neuere Intensivierung der Offenbach-Forschung	161
Quellen zu den behandelten Werken Offenbachs	166
Literatur	169